

- 9 Und sie gingen wieder weg vom Grab und verkündigten das alles den Elf und allen andern Jüngern.
- 10 Es waren aber Maria Magdalena und Johanna und Maria, des Jakobus Mutter, und die andern Frauen mit ihnen; die sagten das den Aposteln.
- 11 Und es erschienen ihnen diese Worte, als wär's Geschwätz, und sie glaubten ihnen nicht.



- 13 Und siehe, zwei von ihnen gingen an demselben Tage in ein Dorf, das war von Jerusalem etwa sechzig Stadien entfernt; dessen Name ist Emmaus.
- 14 Und sie redeten miteinander von allen diesen Geschichten.
- 15 Und es geschah, als sie so redeten und einander fragten, da nahte sich Jesus selbst und ging mit ihnen.
- 16 Aber ihre Augen wurden gehalten, dass sie ihn nicht erkannten.
- 17 Er sprach aber zu ihnen: Was sind das für Dinge, die ihr miteinander verhandelt unterwegs? Da blieben sie traurig stehen.



27 Und er fing an bei Mose und allen Propheten und legte ihnen aus, was in allen Schriften von ihm gesagt war.

- 29 Und sie nötigten ihn und sprachen: Bleibe bei uns; denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneigt. Und er ging hinein, bei ihnen zu bleiben.
- 30 Und es geschah, als er mit ihnen zu Tisch saß, nahm er das Brot, dankte, brach's und gab's ihnen.
- 31 Da wurden ihre Augen geöffnet, und sie erkannten ihn. Und er verschwand vor ihnen.
- 32 Und sie sprachen untereinander: Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete auf dem Wege und uns die Schrift öffnete?

- 36 Als sie aber davon redeten, trat er selbst mitten unter sie und sprach zu ihnen: Friede sei mit euch!
- 37 Sie erschraken aber und fürchteten sich und meinten, sie sähen einen Geist.
- 38 Und er sprach zu ihnen: Was seid ihr so erschrocken, und warum kommen solche Gedanken in euer Herz?
- 39 Seht meine Hände und meine Füße, ich bin's selber. Fasst mich an und seht; denn ein Geist hat nicht Fleisch und Knochen, wie ihr seht, dass ich sie habe.
- 40 Und als er das gesagt hatte, zeigte er ihnen seine Hände und Füße.



- 41 Da sie es aber noch nicht glauben konnten vor Freude und sich verwunderten, sprach er zu ihnen: Habt ihr hier etwas zu essen?
- 42 Und sie legten ihm ein Stück gebratenen Fisch vor.
- 43 Und er nahm's und aß vor ihnen.
- 44 Er sprach aber zu ihnen: Das sind meine Worte, die ich zu euch gesagt habe, als ich noch bei euch war: Es muss alles erfüllt werden, was von mir geschrieben steht im Gesetz des Mose und in den Propheten und Psalmen.
- 45 Da öffnete er ihnen das Verständnis, dass sie die Schrift verstanden,
- 46 und sprach zu ihnen: So steht's geschrieben, dass der Christus leiden wird und auferstehen von den Toten am dritten Tage;
- 47 und dass gepredigt wird in seinem Namen Buße zur Vergebung der Sünden unter allen Völkern.

1 Zweifel bekommen - Was ist die Ursache?

1 Zweifel bekommen - Was ist die Ursache?

1 Zweifel bekommen - Was ist die Ursache?

2 Zweifel durchleiden – Was sind die Auswirkungen?

3 Zweifel besiegen – Wie überwinde ich?

1 Zweifel bekommen - Was ist die Ursache?

- 3 Zweifel besiegen Wie überwinde ich?
  - 1 Geh in die Gemeinschaft!

1 Zweifel bekommen - Was ist die Ursache?

- 3 Zweifel besiegen Wie überwinde ich?
  - 1 Geh in die Gemeinschaft!
  - 2 Schlage die Bibel auf und diskutiere mit anderen!

1 Zweifel bekommen - Was ist die Ursache?

- 3 Zweifel besiegen Wie überwinde ich?
  - 1 Geh in die Gemeinschaft!
  - 2 Schlage die Bibel auf und diskutiere mit anderen!
  - 3 Berühre den Leib Jesu durch andere Menschen!

## Gott ist da!

# Wobist du, Mensch?